



Veröffentlichung Grundlagenstudien Naschmarkt-Areal

Die unterzeichnenden Bezirksrät*innen der Grünen Alternative Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 24.01.2024 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung Mariahilf möge beschließen, die zuständige Stadträtin Ulli Sima zu ersuchen, dass im Sinne der Transparenz sämtliche Grundlagenstudien (inkl. Expert*innen-Meinungen, Machbarkeitsanalysen, usw.), die im Vorfeld oder im Rahmen der Erarbeitung der Pläne zur Neugestaltung des Naschmarkt-Parkplatzes sowie des Landparteienplatzes angefertigt wurden, auf der Website des Bezirks veröffentlicht werden.

Begründung

Seit über drei Jahren wird der Bezirksbevölkerung der Einblick in Studien und Ergebnisse von Grundlagenforschungen des Bezirks bzw. der Stadt Wien, die eine Errichtung einer Markthalle am Areal des Naschmarkt-Parkplatzes bzw. des Landparteienplatzes rechtfertigen würden, verweigert. Auf zahlreiche Anfragen und in Kommissionssitzungen, hieß es immer wieder, dass es keine solchen Studien gäbe.

Bezirksvorsteher Markus Rumelhart meinte in der Sitzung der Mariahilfer Bezirksvertretung am 25.3.2021, ihm sei keine Untersuchung bekannt, die eine Markthallen-Errichtung rechtfertigt.

Daher war die Verwunderung groß, als mit der Veröffentlichung der Ergebnisse des europaweiten Architekturwettbewerbs plötzlich Grundlagenstudien vorhanden waren. So schreibt der ORF etwa, dass die Ergebnisse auf „zahlreichen Grundlagenstudien aufbauen“¹.

Im Sinne der Transparenz ist es an der Zeit, sämtliche Grundlagenstudien, Machbarkeitsanalysen und Expertisen bezüglich des Naschmarkt-Areals zu veröffentlichen.

Roland Gombotz

¹ <https://wien.orf.at/stories/3232254/>